

## Zur Landtagswahl 2023

### Umfrage zum Thema Lärm/ Luftschadstoff-Belastung im Landkreis Freising

Freising, 02. Juli 2023

Sehr geehrter Herr Abgeordneter,

mit dieser Umfrage möchten wir Sie als lokalen Abgeordneten bzw. als Beauftragten Ihrer Partei für den Landkreis Freising oder als Abgeordneten, der hier seine politische Heimat hat, ansprechen. Die Ergebnisse dieser Umfrage sollen auf unserer Webseite <https://bv-freising.de> und ggf. in den Medien veröffentlicht werden (auf Wunsch nur Initialen statt voller Namensnennung).

Der Landkreis Freising leidet seit vielen Jahren unter den enormen Lärm- und Luftschadstoff-Emissionen des Flughafens München.

Die Luftschadstoff-Belastung liegt oft weit über den WHO-Richtlinien für Ultrafeinstaub. Die Nachtflüge nehmen zu. Der Flughafen München hat die für die Anwohner schlechteste Nachflugregelung Deutschlands.

Die Belastungen könnten sich verdoppeln, wenn die 3. Startbahn nach dem Willen der Staatsregierung gebaut wird.

Die Staatsregierung kommt ihrer Fürsorgepflicht für die Gesundheit der Bürger nicht nach.

Dabei könnten schon jetzt und für die Zukunft Lärm und Schadstoffe deutlich spürbar reduziert werden, wenn:

1. Nachtflüge nicht nach Lärmkontingent, sondern nach fester Anzahl/ Nacht festgelegt würden, wie z.B. am Flughafen Düsseldorf.
2. Der Schwefelgehalt bei Kerosin von ca. 700 ppm auf 10 ppm Schwefelgehalt reduziert würde (bei Benzin und Diesel ist das jetzt schon der Fall).
3. Emissionsfreies Schleppen der Flugzeuge auf den Vorfeldern und Taxiways eingeführt würde. Für das Rollen der Flugzeuge werden bereits ca. 40 % des Kerosins des Start- und Landezyklus verbraucht. An den Flughäfen Amsterdam und Frankfurt werden zunehmend solche Schlepper eingesetzt.
4. Der Bau der 3. Startbahn definitiv abgesagt würde.

Auf Seite 2 finden Sie unsere Fragen dazu.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit und Ihre Auskunft.

Wir bitten um **Rücksendung** Ihrer Antworten bis **21. Juli 2023**.

Mit freundlichen Grüßen

BV Freising

1.- Sind Sie für  oder gegen  eine reduzierte Nachtflugregelung?

Wenn für: Was werden Sie konkret dazu unternehmen? (Stichpunkte genügen)

2.- Erkennen Sie im hohen Schwefelgehalt des Kerosin ein Problem?

ja  nein

Wenn ja: Was werden Sie unternehmen, um die Reduzierung des Schwefelgehaltes durchzusetzen?

3.- Halten Sie es für eine wirksame Maßnahme zur Schadstoffreduzierung, wenn Flugzeuge kein Kerosin beim Rollen (Taxiing) mehr verbrennen?

ja  nein

Wenn ja: Was unternehmen Sie, damit die FMG diese technische Lösung nutzt und einführt?

4.- Lärm und Schadstoffe werden z.Z. durch ca. 300.000 Flugbewegungen pro Jahr verursacht. Die Staatsregierung beharrt seit 18 Jahren auf dem Bau einer 3. Startbahn, weil nur mit ihr 600.000 Flugbewegungen möglich sind (Panfeststellungsbeschluss 2014). Damit würden sich die Belastungen für die Bevölkerung, Beschäftigte am Flughafen, Besucher, Passagiere und Kinder im „Airport Hopper“ verdoppeln.

Sind Sie für  oder gegen  den Bau einer 3. Startbahn?

Wenn gegen: Was werden Sie unternehmen, um das Vorhaben zu stoppen?